

Wandern

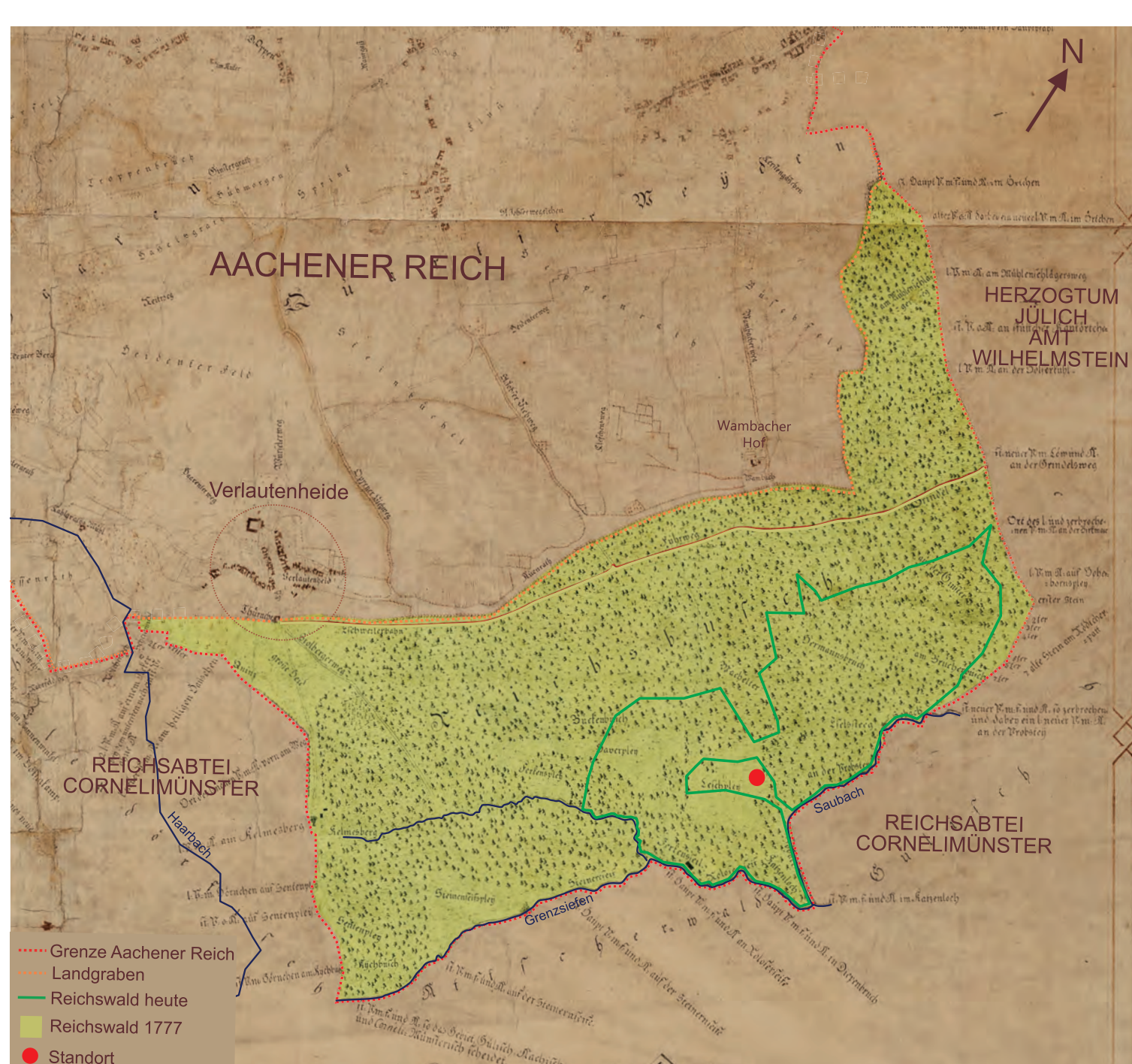
in Haaren & Verlautenheide



Legende

| | | | |
|-----------------------------|---------------------------------------|--|----------------------|
| Markierte Wanderwege | Rundweg Eilendorf | Rettungspunkt Nr. Regionaler Bereich 049-10-02-00 xx | Hauptverkehrsstraßen |
| 1,0 Entfernung in Kilometer | Jakobsweg | Aussichtspunkt | Parkplatz |
| Geplante Wanderwege | Europäischer Fernwanderweg Weißer Weg | Schutzhütte | Kirche |
| Informationstafel | Premiumweg 2 | Spielplatz | Friedhof |
| | | Sehenswürdigkeit | Bushaltestelle |

Weitere Infos
www.aachen.de/wandern_haaren



Copso-Karte 1777, bearbeitet



Forsthaus um 1949



Alte Eichen: Zeugen der Reichswaldgeschichte

Geschrumpfter Zankapfel!

Der „Reichswald“ war einst Existenzgrundlage für die Dorfbewohner der „Quartiere“ Haaren, Weiden und Würselen. Holz war notwendig für Häuserbau, Gerätschaften und Brennholz. Sobald Eichen und Buchen Früchte trugen, trieb man die Schweine zum Mästen hinein. Vorausgesetzt, die Tiere waren als Zeichen, dass ihre Besitzer die erforderliche Weidegebühr entrichtet hatten, gebrandmarkt.

Der Wald litt unter der ausgiebigen Nutzung. Bereits 1791 stellt man fest, „... daß im besagten Reichsbusch tausend alte, lang ausgewachsene, verkrüppelte, vom Frost aufgerissene und zu nichts als Brennholz dienende Eichenstämmen stehen...“.

Heute ist vom Reichswald nur noch ein kleiner Rest geblieben. Die alten Buchen und Eichenbestände erinnern an seine Geschichte. Wie wir, darf er sich nun erholen!

Da das Kölner Bistum die Waldnutzung der Dorfbewohner großzügig handhabte, kam es immer wieder zu Auseinandersetzungen mit der Stadt, die ebenfalls auf Nutzungsrechte pochte. 1779 entschied das Reichskammergericht in Wetzlar zugunsten der Quartiere.

Schon gewusst?

- Schweinestatistik: 1664 waren rund 600 Schweine aus Haaren, Weiden und Würselen gebrandmarkt und durften sich im Reichswald an Eicheln und Bucheckern rund fressen.
- Walderinnerung: Straßennamen wie „Waldstraße“ und „Im Reichswald“ erinnern in Verlautenheide an die ursprüngliche Waldfläche, die bis hierher reichte.

www.aachen.de/wandern

Bildquellen: oben: Stadtarchiv Aachen; sw Bilder: Forsthaus Weiden; unten rechts: aixplan

Gefördert durch



Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen



In Zusammenarbeit mit dem Heimatverein Haaren/Verlautenheide 1984 e.V.



Wandern

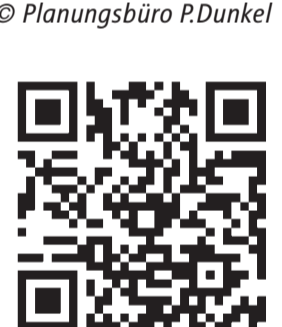
in Haaren & Verlautenheide



Legende

| | | | |
|-------------------------|----------------------------|--|----------------------|
| Knotenpunkt | Rundweg Eilendorf | Rettungspunkt Nr. Regionaler Bereich 049-10-02-00-xx | Hauptverkehrsstraßen |
| Markierte Wanderwege | Jakobsweg | Aussichtspunkt | Parkplatz |
| Entfernung in Kilometer | Europäischer Fernwanderweg | Schutzhütte | Kirche |
| Geplante Wanderwege | Weißer Weg | Spielplatz | Friedhof |
| Informationstafel | Premiumweg 2 | Sehenswürdigkeit | Bushaltestelle |

Weitere Infos
www.aachen.de/wandern_haaren



Wandern mit Punktlandung

Wandern entlang der grünen Adern von Wurm und Haarbach, in den Reichswald, über weite Feldfluren und auf dem Rand des Aachener Kessels mit herrlichen Ausblicken über die Stadt. Im beschilderten Wanderwegenetz von Haaren und Verlautenheide können Sie sich selbst Ihre Route zusammenstellen.

Und so funktioniert es:

- **Zahl auf anthrazitfarbenem Grund** – Das ist der Knotenpunkt, an dem Sie sich befinden. Sie ist oben an einem Stahl- oder Holzpfosten angebracht.
- **Zahl auf weißem Grund** – gibt die Knotenpunkte in der Nachbarschaft an. Unterwegs sind die weißen Wegweiser auch auf Manschetten um Stahlmasten und Plaketten auf Holzpfosten zu finden.
- **Orientierungskarten an den Knotenpunkten** geben einen Überblick. So können Sie sich spontan entscheiden, wie Sie Ihre Wanderung gestalten möchten.
- **Routenplanung** – Wählen Sie eine beschilderte Strecke anhand der Karte und notieren Sie die Abfolge der Knotenpunkte. Die Wanderkarte finden Sie auch als Download auf der Homepage der Stadt Aachen.

Rettungspunkte – Für Notfälle sind in größeren Waldgebieten Rettungspunkte mit weißem Kreuz auf grünem Grund installiert. In Notfällen wählen Sie die **Notrufnummer 112** und geben die Standortnummer des Rettungspunktes an, an den die Helfer kommen sollen.

Die Rettungspunkte im Bezirk Haaren tragen eine elfstellige **Standortnummer**, die einheitlich mit **049-10-02-00** ... beginnt. Die zweistellige Endziffer des jeweiligen Standorts ist auf der Orientierungskarte zu finden.



Knotenpunkt mit Wegweisern



Wegweiser



Rettungspunkt



Wegweiser



Knotenpunkt mit Wegweisern

www.aachen.de/wandern

Gefördert durch



Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen



In Zusammenarbeit mit dem Heimatverein Haaren/Verlautenheide 1984 e.V.

